

Erneut mehr als 20.000 Teilnehmer bei der MarriageWeek

„Woche der Ehepaare“ lockte vor allem mit Candle-Light-Abenden Besucher an

Lüdenscheid (22.02.2018) – Die MarriageWeek in der Woche vor dem Valentinstag hat auch in diesem Jahr in Deutschland wieder eine starke Resonanz erfahren. Rund 20.000 Menschen haben an den mehr als 200 offiziell gemeldeten Veranstaltungen teilgenommen – etwa so viele wie im vergangenen Jahr. Das hat eine Auswertung durch den Trägerverein ergeben. „Vor allem Candle-Light-Dinner, bei denen Paare die Zweisamkeit bei einem guten Essen und Kerzenlicht genießen, sind der Renner“, kommentierte der Vorsitzende der MarriageWeek, Siegbert Lehmpfuhl (Rangsdorf bei Berlin), das Ergebnis.

Wenn der Bürgermeister einlädt

Sehr beliebt sind den Rückmeldungen zufolge auch Empfänge und Gottesdienste, die die eheliche Liebe in den Mittelpunkt stellen. So gab es etwa im sächsischen Hainichen auf Einladung des Bürgermeisters eine Begegnung im Rathaus mit Paaren, die ein Ehejubiläum feiern. In Rothenburg ob der Tauber wurden auf einem Parkplatz Taschen verteilt, die einen Eheabend zuhause verschönern: Drinnen steckten Spaghetti, ein Fläschchen Sekt und eine Kerze in Herzform.

Samuel und Sarah Koch als Schirmherren

In diesem Jahr hatte die „Woche der Ehepaare“ ein prominentes Schirmherrenpaar: Der Schauspieler Samuel Koch und seine Frau Sarah Elena Timpe machte sich für die Aktion stark. „Wir unterstützen die MarriageWeek, weil dort die Ehe gefeiert wird und Paare wertvolle Impulse bekommen, damit der Bund fürs Leben hält“, schrieben die beiden in einem unterstützenden Statement.

Vorsitzender: Ehe braucht „vollen Einsatz“

Tatsächlich dürfte die Zahl der Veranstaltungen und Teilnehmer noch deutlich höher als 20.000 sein, da viele Organisatoren die Aktionswoche der MarriageWeek für Events nutzen, ohne als Partner des Vereins registriert zu sein. Vereinsvorsitzender Lehmpfuhl lobt das Engagement innerhalb und außerhalb der Organisation: „Entscheidend ist, dass wir als Einzelne und als Gesellschaft neu entdecken, dass die Ehe das wertvollste Geschenk ist, das wir in dieser Welt empfangen können. Und dass dieses Geschenk Pflege und unseren vollen Einsatz braucht, um in seiner Schönheit zur Entfaltung zu kommen“, sagte er. Das Ziel der MarriageWeek bleibe der Impuls für Verheiratete, in die eigene Beziehung zu investieren, sich gegenseitig anzunehmen und die Liebe lebendig zu halten.

Anlagen: Repro MarriageWeek-Logo

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Vorsitzenden der MarriageWeek Deutschland, Siegbert Lehmpfuhl, Tel.015233676530 oder 033708 93667, s.lehmpfuhl@marriageweek.de